

Dentaurum glänzt beim Jubiläum

Zahntechnik-Spezialist erster Bronze-Sponsor aus dem Enzkreis für „Goldstadt 250“

CLAUDIUS ERB PFORZHEIM/ISPRINGEN



Freunde der Goldstadt: Mark S. Pace und Petra Pace von Dentaurum, Jubiläumsplaner Gerhard Baral und OB Gert Hager (von links). Foto: Ketterl

Ein Pionier war der Schweizer Arnold Biber, der 1886 in Pforzheim ein Labor eröffnete und mit gehämmerten Goldkronen für Furore sorgte. Eine Vorreiterrolle nimmt nun auch das weltweit älteste Dentalunternehmen ein, das aus Bibers Geschäftsidee hervorgegangen ist. Dentaurum – seit den 1960er-Jahren in Ispringen zu Hause – ist der erste Bronze-Partner aus dem Enzkreis, der das Jubiläumsfestival „250 Jahre Goldstadt Pforzheim“ fördert. Auf eine Vorbildfunktion baute Oberbürgermeister Gert Hager gestern bei der Vertragsunterzeichnung: „Nur wenn wir zusammenstehen, werden wir die Region voranbringen.“

Eben ein solches Zeichen will Mark S. Pace setzen. „Wir möchten ein Teil dieser Gemeinschaft sein“, betonte der Geschäftsführer des international agierenden und 650 Mitarbeiter beschäftigenden Zahntechnik-Spezialisten. Solidarisch und freundschaftlich verbunden mit der Goldstadt und ihren Unternehmen sei Dentaurum, das sich als Bindeglied zwischen Schmuckbranche und Medizintechnik verstehe. „Wenn alle mitmachen würden, könnten wir viel mehr bewegen“, so Pace.

Bewegung soll nicht nur 2017 in den Raum Pforzheim kommen. Das „großartige Jubiläum“ werde in die Region ausstrahlen und nachhaltig wirken, ist Hager überzeugt. Dentaurum stehe wie viele hiesige Firmen für präzises Arbeiten, Design und Innovation. Gerhard Baral, der Gesamtkoordinator des Jubiläums, freute sich, dass immer mehr Förderer die Chancen, die sich etwa durch ein Etablieren der Großveranstaltung „Ornamenta“ ergäben, erkennen würden. Wie jüngst Juwelier Leicht, der eine Silber-Partnerschaft mit Geld- und Sachleistungen über 90 000 Euro einging (die PZ berichtete), kämen immer mehr Sponsoren ins Boot. Und dies nicht nur im Spitzenbereich – „Gold“ kostet 250 000 Euro, „Bronze“ 25 000 Euro. Es sei wichtig, dass auch kleinere Firmen das Jubiläum mittragen, für die das Paket „Freund“ (5000 Euro) oder „Wir sind dabei“ (2500 Euro) angeboten wird. „Die Firmen müssen das Jubiläum miterzählen“, weiß Baral, „um zu zeigen, welchen Innovationspool wir in der Stadt und der Region haben.“ Klar, nach oben kennt das Gönner keine Grenzen. Bislang nicht vergeben ist das für 500 000 Euro zu habende Paket „Gold Premium“.